



Kampfregelein 2014 – 2016

Ljubljana, 28.10.13

In Rot „neue Regeln oder Regelpräzisierung

Kampfrichter und Außenrichter

Drei Kampfrichter von anderer Nationalität als die beiden kämpfenden Athleten werden jeden Wettkampf schieksen.

Ein Kampfrichter auf der Matte, der über Funk mit zwei Kampfrichtern am Tisch verbunden ist, die ihn mit einem Video-Care-System unterstützen. Ein Rotationssystem wird eingerichtet, um die Neutralität der Kampfrichter sicherzustellen.

Die IJF-Jury wird nur dann eingreifen, wenn ein Fehler gemacht wird, der berichtigt werden muss. Das Eingreifen und die Änderung der Entscheidung der Kampfrichter wird nur in Ausnahmefällen vorgenommen. Die IJF-Jury wird nur dann eingreifen, wenn sie es für notwendig erachtet.

Die IJF-Jury, wie die Kampfrichter, müssen einer anderen Nationalität angehören, als die Kämpfer auf der Matte.

Es gibt keine Einspruchsmöglichkeit für Coaches, aber sie können zum Tisch der IJF-Jury kommen, um den Grund für die Änderung der Entscheidung anzuschauen.

Es muss ein Ausbildungssystem geben, um den Level und die Beständigkeit der Kampfrichter zu verbessern. Gemeinsame Seminare mit Trainern und Kampfrichtern werden organisiert.

Technische Bewertung

Ippon:

Um dem Ippon mehr Wert zu geben und nur Techniken mit einem wirklichen Aufschlag auf dem Rücken zu berücksichtigen. Wenn der Fall gerollt ist, ohne wirklichen Aufschlag, ist es nicht möglich Ippon anzunehmen. Dieser Punkt ist sehr wichtig und muss während der gesamten Olympiaqualifikationsperiode einheitlich sein.

Yuko

Artikel 24a)

Wenn ein Kämpfer seinen Gegner mit Kontrolle wirft und der Gegner fällt auf die Seite des Oberkörpers, sollte es Yuko sein.

Landung in der Brücke

Alle Situation, in denen ein Kämpfer in der Brücke landet, sollen mit Ippon bewertet werden. Diese Entscheidung wird für die Sicherheit der Kämpfer getroffen, so dass sie nicht versuchen einer Technik zu entkommen, indem sie ihre Wirbelsäule gefährden.

Strafen

Während des Kampfes gibt es drei Shidos, der vierte wird Hansoku-make sein (3 Warnungen und dann Disqualifikation). Shidos geben keine Punkte für den anderen Kämpfer, nur technische Wertungen können Punkte auf der Wertungstafel geben. Am Ende des Kampfes, wenn die Wertungen auf der Wertungstafel gleich sind, gewinnt der Kämpfer mit weniger Shidos. Wenn der Kampf in Golden Score weitergeht, verliert derjenige, der den ersten Shido bekommt oder es gewinnt derjenige, der die erste Wertung erzielt.

Der Kämpfer, der einen Shido verdient, bekommt ihn an der Stelle ausgesprochen, an der die Kämpfer sich gerade befinden, die Kämpfer müssen nicht zu ihrer Ausgangsposition zurück (Matte – Shido – Hajime), außer wenn ein Shido für das Verlassen der Matte gegeben wird.

Zu bestrafen mit Shido

Den Griff des Gegners mit beiden Händen lösen.

Das Revers des Judogi abdecken, um den Griff zu verhindern.

Cross Grip muss sofort von einem Angriff gefolgt werden.

Die Kampfrichter sollten den Kämpfer konsequent bestrafen, der nicht schnell Kumi-Kata einnimmt oder versucht, nicht vom Gegner gefasst zu werden. Wenn ein Kämpfer in einer Griffphase 2 x den Griff löst, wird er beim dritten Mal mit Shido bestraft.

Pistolengriff und Taschengriff am Ärmelende, ohne sofortigen Angriff, werden mit Shido bestraft.

Den Gegner zum Wurf zu umklammern (Bear Hug). Es ist kein Shido, wenn der Kämpfer mindestens mit einer Hand Kumi-Kata hat. Den Gegner mit einer oder beiden Händen in eine abgebeugte Position zu zwingen, ohne anzugreifen wird mit Shido bestraft, für blockendes Verhalten.

Das Handgelenk oder die Hand des Gegners zu fassen, nur um den Griff oder Angriff von ihm zu verhindern, wird mit Shido bestraft.

Scheinangriff wird mit Shido bestraft. Scheinangriffe werden definiert:

Tori hat keine Wurfabsicht

Tori greift ohne Kumi-Kata an oder lässt sofort los.

Tori macht einen einzelnen Angriff oder mehrere Angriffe, ohne Ukes Gleichgewicht zu brechen.

Tori tut ein Bein zwischen Uke Beine, um die Möglichkeit eines Angriffs zu blockieren.

Einen Fuß außerhalb der Kampffläche zu haben, ohne sofort anzugreifen und ohne ihn sofort nach innen zu stellen, wird mit Shido bestraft. Beide Füße außerhalb der Kampffläche wird mit Shido bestraft. Wenn der Kämpfer von seinem Gegner aus der Kampffläche geschoben wird, wird der Gegner mit Shido bestraft.

(Wenn die Kämpfer die Kampffläche verlassen, sollen sie nicht bestraft werden, wenn der Angriff von einer gültigen Position ausgeführt wurde).

Mit Hansoku-make zu bestrafen.

Alle Angriffe oder alles Blocken mit einer oder zwei Händen oder mit einem oder zwei Armen unterhalb des Gürtels wird mit Hansoku-make bestraft. Es ist nur möglich das Bein zu fassen, wenn die beiden Gegner in einer klaren Ne-Waza Position sind und die Tachi-Waza Aktion zu Ende ist.

Osaekomi, Kansetsu-Waza und Shime-Waza

Osaekomi läuft außerhalb der Kampffläche weiter, solange er innerhalb angesagt wurde.

Osaekomi Wertung 10 Sekunden Yuko, 15 Sekunden Wazaari, 20 Sekunden Ippon.

Wenn eine Wurfaktion auf der Sicherheitsfläche endet und einer der Kämpfer sofort Osaekomi, Kansetsu-Waza oder Shime-Waza anwendet, dann ist diese Technik gültig. Wenn während Ne-Waza Uke die Kontrolle mit einer dieser Techniken übernimmt, mit kontinuierlichem Erfolg, soll es gültig sein.

Kansetsu-Waza und Shime-Waza, innerhalb begonnen und als wirksam erkannt, können weitergeführt werden, selbst wenn beide Kämpfer außerhalb sind.

Artikel 26: Osaekomi

Der Kämpfer, der Osaekomi ansetzt, muss seinen Körper in Kesa, Shiho oder Ura Position haben, vergleichbar den Techniken Kesa-Gatame, Kami-Shiho-Gatame oder Ura-Gatame.

Die Ura-Position ist jetzt gültig.

Artikel 27

Die Punkte 14 und 18 werden strikt eingehalten. Shime-Waza mit dem eigenen Gürtel, dem Gürtel des Gegners, dem Ende der Jacke oder nur mit den Fingern, ist nicht erlaubt.

Cadets U 18

Kansetsu-Waza ist erlaubt.

Wenn ein Kämpfer während eines Würgegriffs ohnmächtig wird, kann am weiteren Wettkampf nicht mehr teilnehmen.

Die Sportkommission beobachtet das Wettkampfsystem der Cadets.

Doppelte Trostrunde oder ein anderes System wird angewendet werden, um die Möglichkeit für mehr Wettkämpfe für die Athleten in dieser Altersklassen zu haben.

Die Verbeugung

Wenn die Kämpfer Matte betreten, sollten sie gleichzeitig zum Eingang der Kampffläche gehen und sich zueinander verbeugen, wenn sie diese betreten.

Die Wettkämpfer dürfen sich vor Kampfbeginn nicht die Hände schütteln.

Wenn die Athleten die Matte verlassen, muss ihr Judogi ordentlich sein und die Athleten dürfen keinen Teil des Judogi oder des Gürtels verändern, bevor sie die Wettkampffläche verlassen haben.

Dauer der Wettkämpfe

Kein Zeitlimit für Golden Score (Hantei ist abgeschafft)

Wettkampfzeit ist:

Männer 5 Minuten

Frauen 4 Minuten

Junioren und Cadeten keine Veränderung

Wiegen

Das offizielle Wiegen für Senioren und Junioren wird am Tag vor dem Wettkampf organisiert.

Stichprobenartige Gewichtsüberprüfungen, mit den gleichen Regeln wie beim offiziellen Wiegen, können vor den ersten Kämpfen am Wettkampftag organisiert werden. Das Gewicht des Athleten darf nicht mehr als 5% höher sein (ohne Judogi), als das offizielle Gewichtslimit in dieser Klasse.

Z. B.: Ein Kämpfer -100 KG darf nicht mehr als 105 Kg ohne Judogi wiegen.

(dies kann vor dem Start der Olympiaqualifikationsperiode – 30. May 14, überarbeitet werden. Das Wiegen für die Cadets findet am Morgen des Wettkampftages statt. Für Mannschaftswettbewerbe wird das Wiegen am Tag vor dem Wettkampf organisiert. Für die Kämpfer, die nicht an den Einzelwettbewerben teilgenommen haben, gilt das Gewichtslimit ihrer Klassen. Für die Kämpfer, die an den Einzelwettbewerben teilgenommen haben, gilt eine Gewichtstoleranz von 2 Kg.

Doping Verstöße

Wenn ein Athlet wegen eines Dopingvergehens disqualifiziert wird, so verliert er seine Klassifizierung und seine Medaille.

Judogi

Ein System, die Judogimaße genauer zu kontrollieren, ist in Arbeit.

Weltrangliste für Kampfrichter

Es wird drei unterschiedlich Kampfrichterlevel geben (ungefähr 20 pro Gruppe), die regelmäßig aktualisiert werden. Die Rangliste startet nach dem Grand Prix Abu Dhabi und wird auf der IJF Website veröffentlicht. Die offizielle Kampfrichtersprache ist Englisch. Spanisch, Französisch (offizielle IJF Sprachen) können unter bestimmten Umständen, festzulegen von der IJF, genutzt werden.

Weltrangliste für Cadets und Junioren

Die WRL für Cadets und Junioren wird am 1. Januar 2014 beginnen und für das Setzen bei der IJF Cadets und Junior World Tour benutzt. Bei der nächsten Cadets WM wird es auch einen Mannschaftswettbewerb geben.